

Die Monster sind im Badezimmer

Können Apps die Mundhygiene von Kindern verbessern?

Zähneputzen – kein Thema, bei dem Kinder vor Freude ausflippen. Erst recht nicht, wenn die schnöde Bürste als langweiliges manuell zu bedienendes Produkt daherkommt. Das wissen natürlich auch die Hersteller von Zahnhygiene-Produkten und haben ihre Produktpaletten entsprechend erweitert. Apps sollen dem Nachwuchs helfen, die Zähne gründlich zu reinigen.

Vor vier Jahren wurden die ersten elektrischen Zahnbürsten um ein Feature erweitert. Eine App soll dabei helfen, das Putzergebnis noch mehr zu optimieren. Dabei werden die Einstellungen über das Smartphone vorgenommen und die Zahnbürste via App synchronisiert. Was Erwachsenen helfen soll, ihre Zähne noch gründlicher zu reinigen, soll andere überhaupt dazu animieren, sich die Zähne zu putzen. Inzwischen sind also auch einige Produkte auf dem Markt, die speziell für kleine Putzmuffel konzipiert sind. Bereits Dreijährige sind heiß umworben.

Oral-B und Philips sind die Platzhirsche, schneiden aber auch regelmäßig mit den besten Test-

ergebnissen ab. Sonicare for Kids, Advance Power oder Stages Power heißen die Produkte. Das erste Mal schlägt so ein Kinderherz schneller, wenn es die knalligen Zahnbürsten im Laden sieht. Dazu kommt die variable Optik. Die Kleinen können ihre Putzhilfe mit verschiedenen Motivstickern versehen. Die aktuellen Favoriten kommen als Prinzessin, Mickey Mouse, Eiskönigin, Star Wars-Figur oder im Pixar Car-Outfit daher.

Ans Putzlimit gehen

Noch interessanter wird es, wenn die dazugehörige App mittels Bluetooth mit der Zahnbürste gekoppelt wird. Sie ist mit verschiedenen Gimmicks ausgestattet. Diese sollen dabei helfen, ans altersgerechte und individuelle Putzlimit zu gehen. Ein Timer gibt die Zwei-Minuten-Schallmauer an. Wann zwischen den Kiefern – oder bei den Größeren zwischen den Quadranten – gewechselt werden soll, wird akustisch via Musical Timer vorgegeben. Die gewählten Figuren agieren zugleich auf dem Smartphone oder Pad als Animatoren und feuern den Nachwuchs an, eifrig zu putzen und die



Foto: Philips Communications

Mit Monstern, Prinzessinnen oder Darth Vader-Figuren versuchen die Hersteller von Zahnbürsten, bereits das junge Klientel für ihre Produkte zu gewinnen. Ob sich dadurch die Putzmotivation von Kindern erhöhen lässt, ist umstritten.

Vorgaben zu erfüllen. Als weitere Motivation sollen virtuelle Stickeralben und Kalender dafür sorgen, das Putzverhalten zu überblicken. Klar, dass nicht nur die Apps altersgerecht aufgebaut sind, sondern auch die Zahnbürsten mit jeder Altersstufe mehr Reinigungsleistung aufzeigen.

Wer bei seinen Kindern auf manuelles Putzen setzt, aber nicht auf eine motivierende App verzichten will, kann auf Playbrush zugreifen. Der Anbieter verweist darauf, dass sein spezieller Aufsatz samt zugehöriger App auf fast alle handelsüblichen manuellen Kinderzahnbürsten passt. Playbrush setzt dabei auf Monsterjagd, Flugzeugheld und Maler. Mit Beschleunigungs- und Neigungssensoren ausgestattet, macht der Aufsatz die Zahnbürste zu einer Art Spiele-Controller. In welche Richtung die Reise im Mund geht, gibt zum Beispiel das Monster vor. Wird zu schnell oder zu langsam geputzt, erscheint ein Warnhinweis auf dem Smartphonedisplay. Natürlich wird bei guter

Leistung zum Ausgleich gelobt. Aus (fein-)motorischer Sicht wird den Kleinen bei dieser Methode jedoch einiges abverlangt. Zu schauen und gleichzeitig die Bürste entsprechend zu koordinieren erfordert einige Übung und Geschick. Hinzu kommt: Man kann den digitalen Helfer auch austricksen, indem man beispielsweise die Putzbewegung in der Luft ausführt.

Hopp oder Top

Für die Eltern heißt es also nach wie vor, eine grundsätzliche Entscheidung zu treffen. Soll der Nachwuchs mit der Handzahnbürste das richtige Putzen lernen oder soll die elektrische Zahnbürste dabei helfen? Und ist eine App wirklich notwendig oder geht es auch ohne? Grundsätzlich ist der Markt appbasierter Zahnbürsten für Kinder noch recht überschaubar. Vielleicht macht das die Entscheidungsfindung ja auch leichter.

Ilka Helemann

Anzeige

adenta[®]
www.adenta.de



EINFACH ALLES EASY

EASY-WAY-COIL SYSTEM

für die zuverlässige und einfache Eingliederung von
verlagerten und retinierten Zähnen.

